

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(136) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 5301 23
Postcheck-Kto. München 876 10

11. Jahrgang

Wetterbericht für **Sonntag, 1. Mai 1960**

Nummer 121

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- Gropeln
- Hagel
- Gewitter
-] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

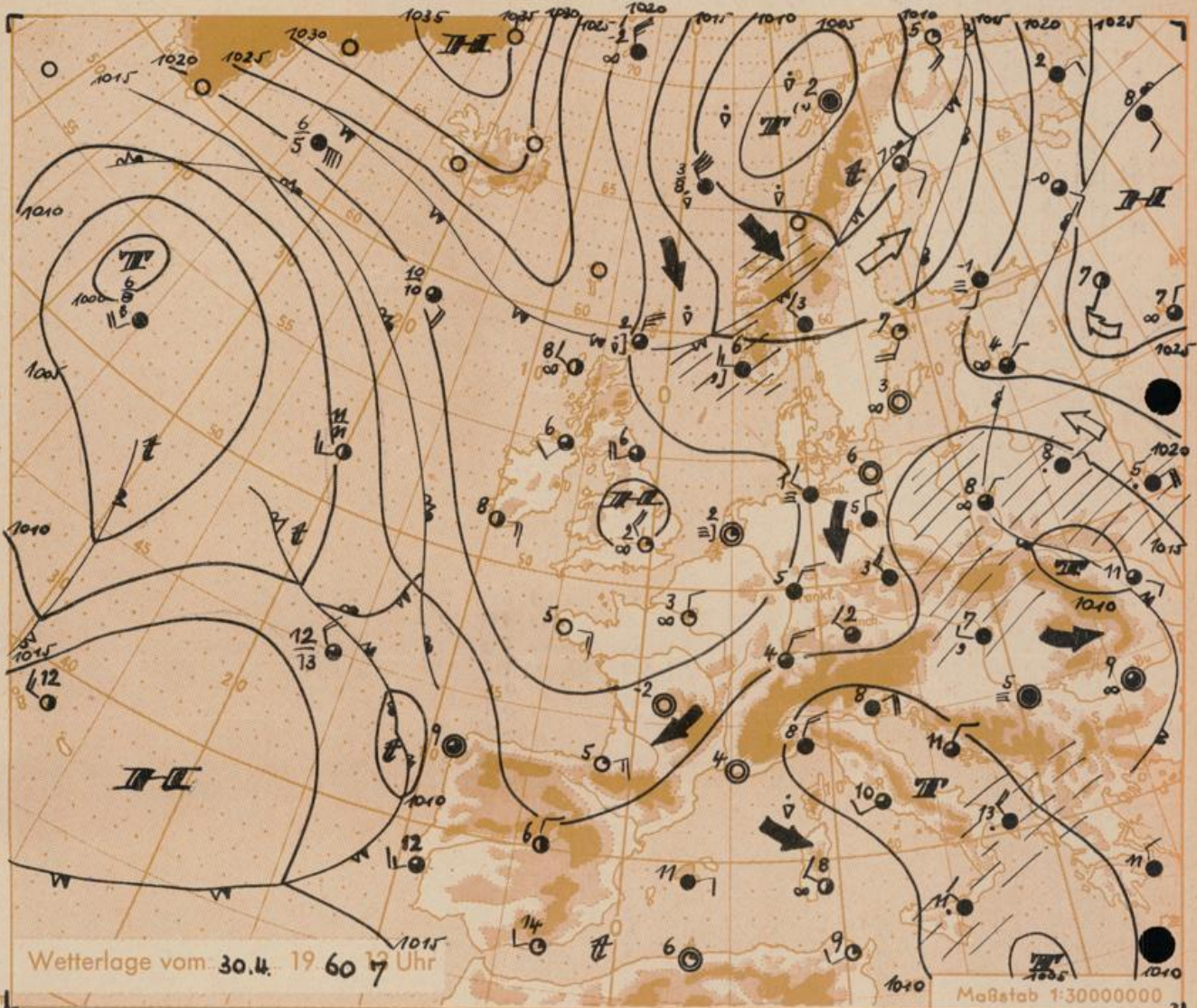
11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit
Beaufort Symbol km/h
still ○ < 1
1 1 1-5
2 2 6-11
3 3 12-19
4 4 20-27
5 5 28-37
6 6 38-49
7 7 50-61
8 8 62-74
9 9 75-88
10 10 89-102
11 11 113-133
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kalifront)
am Boden
in der Höhe
= Okklusion
Konvergenzlinie
→ Warme | Luftströmung
← Kalte | mung

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerechneten
Luftdruck in
Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1/qm



Übersicht: Das südosteuropäische Tiefdruckgebiet hält auch bei uns die Wirkung der feuchtkalten Luft aufrecht. Diese Entwicklung wird vor allem nochmals durch den erneut auftretenden Luftdruckfall gefördert. Gleichzeitig ist an der Westseite eines weiteren, vom Nordmeer nach Skandinavien wandernden Tiefs ein neuer Ausbruch polarer Meeresluft nach Süden und Südosten zu beobachten. Eine baldige, nachhaltige Wetteränderung ist damit unwahrscheinlich.

Vorhersage für Sonntag, den 1. V. und Montag, den 2. V. 1960, ausgeg. am 30. IV. 15 Uhr:
Nur vorübergehendes Aufklaren, sonst stark bewölkt und wiederholt Regen- und Schneefälle, z.T. schauerartig. Berge vorwiegend in Wolken. Bei leichten bis mäßigen Winden aus nördlichen Richtungen weiterhin ziemlich kalt. In Höhen über 1200 bis 1400 Meter anhaltend Frost. im Flachland besonders bei Bewölkungsrückgang Nachtfrostgefahr.

Weitere Aussichten:

Unbeständig und immer noch für die Jahreszeit zu kühl.